



4. Bibliographie der Schriften

Die Erfahrung Der Herrlichkeit GOttes, Aus dem 5 Buch Mosis XXXII, 39.40. [Bibelzitat.] Am Buß=Tage den 2.Sept.1716. In der St.Ulrichs=Kirche in ...

Francke, August Hermann Halle, 1730

Schluß-Gebeth.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

26 Die Erfah. der Zerrl. GOttes. Sürchte dich nicht, ich bin der erste und der lezte, und der lebendige, ich war toot und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit, und habe die Schlüssel der Zölle und des Todes. Gedencke sicherlich, daß erzu dir spreche, wie erzur Martha gesagt hat: So du gläuben wirst, so wirst u die Zerr-

lichkeit Ottes sehen.

So sey denn euch allen hiemit zum Besschluß kund gethan, daß ihr die Herrlichskeit Eeit Buttes nicht sehen werdet, es sey denn, daß ein ieder sich von Herken beskehrezu dem lebendigen GDEE, und sich Christo JEsu, seinem Derrn, zum Dienst ergebe, dem zu Leben und zu sterben, der für ihn gestorben und außerstanden ist, und um deswillen gestorben und wieder lebendig worden, auf daß er über Todte und Lebendige ein HErr sey.

U ewiger und les bendiger GDEE, hier Schlnß = Gebet.

hier find wir vor deinen allsehenden Augen, ein armer mit vielen Sun= den von Jugend auf be= schwerter Haufe. Er= bazme dich übez uns, und suche uns heim mit dei= ner Gnade in CHristo Jesu. Schaue mit Barmherpigkeit herab in die Tiefe, und in den Abgrund unsers Elen= des. Denn du bists allein, u.nebendir ift niemand, der uns helfen konne. He=

be an unter uns au tod= ten durch das Gesets die unerstorbene Menschen. Hebe auch an unter uns durch das Evangelium wieder lebendig zu machen die geschlagenen Gewissen. Berklare dich, Herr Jesu, unter uns, als denjenigen, derewiglich lebet, u. seinen Schafen das ewige Lebengiebet. Laß dein Wort in Kraft des Heil Geistes unter und fernez vezfundiget

Schluß Gebet.

29

diaetwerden, und offen= bare uns durch dasselbe deine Herrlichkeit. Reiae aberauch unsere Her= Ben jum Gehorfam dei= nes Worts, auf daßwir dieselbe deine Herrlich= feit, zu unserer Freude und Wonne, in wahrer Araft an und erfahren mogen. Leite uns hinfozt durch deinen Geist auf ebener Bahn, und be= wabre uns vor allen fal= schen Wegen und vor al= 23 3

30 Echluß-Gebet.

Ien Sünden u. Lastern, damit wir nicht zu uns serm Schrecken u. Ent= setzen deine Straf-Gerechtigkeit erfahren mussen. D Gott, duverborgener GOtt, werde doch uns allen offenbar in unsern Herken u. Ges wissen, damit du auch von uns hinwiederum verherrlichet werdest, wir aber in Christo deine Herrlichkeit ewigschau enmogen. Amen!

-tos) o (tos-